29

BIBLIOTHEK
GRAZ
Hochschule f. Musik

Wohlgeboren 7/4. 98.

Fräulein Adrienne Wolf

Windischgraz

Steiermark

GRAZ

29
20

BIBLIOTHEK
GRAZ
Hochschule f. Musik

Mein lieber Jennerl! Mein Brief, den Du zu derselben Zeit erhalten haben wirst, als mir der Deinige zugestellt wurde, wird Dich wohl schon wieder beruhigt haben. Ich hätte Dir schon längst geschrieben, wenn ich in letzter Zeit durch Besuche nicht so oft gestört worden wäre. Nun aber habe ich mir von Seiten meiner Freunde u. Bekannten ein Generalpardon ausgewirkt in puncto Besuchstunden u. hoffe nun ungestörter zu bleiben. Gestern besuchte mich Freund Jäger, der meine Wohnung nicht genug bewundern konnte. Frau Köchert hatte Jäger seinerzeit unt-

7/4 98

gestellt, daß du meinen Haushalt führen werdest. Seine erste Frage betraf gleich dich, da er sicher annahm du wärest schon hier. Er war nun ganz betrübt als ich ihm mittheilte, daß vor der Hand nicht daran zu denken sei dich her zu citiren. Er hätte dich so gern kennen gelernt nach all dem, was Frau Köchert über dir ihm vorgeschwärmt. — Ich beantworte deinen letzten Brief sofort, um dich dringendst zu bitten mit den Photographien unseres Hauses keine Reclame zu treiben. Vor Allem unterlasse Sendungen an Wolf-Vereine u. die Correspondenzkarten mit der bewussten Aufschrift verbiete ich mir ganz u. gar. Es ist mir ohnedies schon unliebsam genug, daß meine Photographie ohne meine Einwilligung in den Handel gekommen ist. Wie kannst du nur fragen ob mich die Ernennung zum Ehrenmitglied gefreut hat! ich habe sie innerlich zum Teufel gewünscht, formell aber ein Dankschreiben an den Verein abgeschickt.

Herzliche Grüße. [illegible] an Alle.